

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-6645/21-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III Erziehungswissenschaften, Institut für Rehabilitationspädagogik, Arbeitsbereich Pädagogik, Prävention und Intervention bei Sprach- und Kommunikationsbeeinträchtigungen ist im Rahmen des BMBF-Drittmittelprojekts Spr@chNetz - Digitales Netzwerk Sprache, Bildung, Förderung, ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die auf 3 Jahre befristete Drittmittelstelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (PostDoc) (m-w-d) mit dem Schwerpunkt Teamleitung SprachNetz und Virtuelle Runde Tische für die Förder- und Entwicklungsplanung im Bereich Sprache

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Teamleitung und Koordination, Mitarbeit an der Gesamtkonzeption einer digitalen Plattform für Sprache, Bildung und Förderung
- Entwicklung, Zusammenstellung, Verbindung und Evaluation der Plattform-Funktionen
- Organisation von Netzwerktreffen
- Entwicklung und Evaluation von Möglichkeiten der digitalen Vernetzung der interdisziplinären Akteure im Bereich der sekundären und tertiären sprachlichen Prävention am Übergang von der Kita in die Schule – Virtuelle Runde Tische
- Erprobung und Weiterentwicklung unter Beteiligung von Praxispartnern
- Auswertung, Publikation, Veröffentlichung
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation
- Unterstützung in der Lehre der beteiligten Arbeitsbereiche

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion in der Sprachheilpädagogik, Psychologie oder einer der Bezugsdisziplinen (Sprachtherapie, Linguistik, Gesundheitsmanagement, (Sozial-) Pädiatrie, Phoniatrie)
- Kenntnis des typischen und gestörten Spracherwerbs
- Kenntnis von Methoden, Institutionen und Akteuren der sprachlichen Bildung, Sprachförderung oder Sprachtherapie bei Kindern
- Praxiserfahrung in Bereichen der sprachlichen Bildung, Sprachförderung oder Sprachtherapie bei Kindern im Alter zwischen 4 und 9 Jahren erwünscht
- Erfahrungen in interdisziplinärer Zusammenarbeit, Beratung, Diagnostik und Förderplanung
- Erfahrung in Projektmanagement und Teamleitung erwünscht
- Forschungsmethodische Kenntnisse und Publikationserfahrungen
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Altersentsprechender, den Anforderungen gem. § 20 Abs. 9 IfSG genügender Masernschutz



Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Stephan Sallat, Tel.: 0345 55-23758, E-Mail: stephan.sallat@paedagogik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-6645/21-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 22.06.2021 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Rehabilitationspädagogik, Prof. Dr. Sallat, 06099 Halle (Saale); oder per E-Mail in einer zusammenhängenden PDF-Datei an stephan.sallat@paedagogik.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.